

**Auszug aus der Niederschrift
über die 01. Sitzung des Ausschusses für Bildung, Hochschule und
Digitalisierung am 04.03.2025**

**Zu TOP: 4.1
Standort für den Bau der Freilufthalle Lindgren**

Herr Hofmann gibt einführende Worte in die Thematik.

Anhand einer Präsentation nimmt Herr Tuttlies Bezug auf den Neubau der Förderschule Astrid Lindgren mit der Errichtung einer Freilufthalle. Die Präsentation ist der Niederschrift als Anlage beigefügt.

Herr Tuttlies stellt die in Aussicht gestellten Fördermittel sowie die denkbaren Bauweisen vor. Das Planziel des Amtes für Schule und Sport sieht die Errichtung eines eingeschossigen Schulneubaus mit möglichst großer Freilufthalle vor.

Im Weiteren erläutert Herr Tuttlies, dass als Standort die Fläche des ehemaligen Heizwerkes vorgesehen ist. Er verschafft den Ausschussmitgliedern einen Überblick über die Standortbedingungen.

Herr Hofmann möchte erfahren, ob die Freilufthalle frei zugänglich sein wird.

Dahingehend merkt Herr Tuttlies an, dass die Halle vordergründig dem Schulsport dient und in freien Zeiten dem Vereinssport zur Verfügung gestellt werden soll. Die freie Vermietung wäre am Wochenende über die Einrichtung von Funktionszugängen denkbar, jedoch soll ein Konkurrenzverhalten zu anderen Anbietern vermieden werden.

Frau Tornow bittet die Barrierefreiheit bei den weiteren Planungsschritten zu berücksichtigen, damit auch Rollstuhlfahrer oder gehbehinderte Menschen das Schulgebäude und die Freilufthalle uneingeschränkt betreten können.

Herr Tuttlies entgegnet, dass es sich bei der Schule um eine Förderschule handelt und auch die Freilufthalle nach etwaigen Maßgaben gebaut wird, sodass unter anderem sämtliche Rollstuhlarten uneingeschränkt die Räumlichkeiten durchqueren können.

Der Ausschussvorsitzende stellt fest, dass kein weiterer Redebedarf besteht.

für die Richtigkeit der Angaben: gez. i.A. Cinderella Littmann

Stralsund, 04.06.2025